Podestplatz für Richard Lietz und Marc Lieb!

Silverstone. Richard Lietz und Marc Lieb beenden das 6-Stunden-Rennen auf dem Traditionskurs von Silverstone mit ihrem Porsche 911 GT3 RSR nach einem kämpferischen Rennen auf dem ausgezeichneten dritten Platz und holen somit ihre erste Podiumsplacierung der Saison 2011.

Schon im Training zeichnete sich ab, dass die Ummendorfer Mannschaft diesmal näher an ihren härtesten Widersachern Ferrari und BMW dran sein würden. Marc Lieb erzielte einen Platz in der zweiten Startreihe und zeigte sich mit dem Ergebnis sichtlich zufrieden.

Porsche Werksfahrer Lieb fuhr den Start und dabei kamen Erinnerungen an das Rennen von Paul Ricard auf, als eine zweite Formationlap angekündigt wurde. Diesmal ging aber alles gut und der 77er Elfer kam gut ins Rennen. Die im Training so starken BMW fielen bald mit diversen Problemen zurück und Marc Lieb übergab auf Platz zwei liegend. Von da an kämpfte man um einen Spitzenplatz.

Richard Lietz: "Es war das erwartet schierige Rennen. Wir wußten, dass Silverstone unserem Elfer nicht wirklich liegt, machten aber defintiv das Beste draus. Der Verkehr auf der Strecke war unglaublich. Sobald ich die Ideallinie verliess, bekam ich den Reifenabrieb auf die Gummis und es dauerte einige Runden, bis ich wieder ans Limit gehen konnte. Zum Schluß verpassten Marc und ich nur um 6,6 Sekunden den zweiten Platz, wir sind aber trotzdem mit dem Rennausgang sehr zufrieden."